



Veranstaltungsort

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist ebenso wie das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig (ZFL) und die Sammlung Industrielle Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Das Museum zeigt in seiner Dauerausstellung die deutsche Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart und setzt in zahlreichen Wechsel- und Wanderausstellungen zusätzliche Akzente.

Hotelinformationen

siehe www.vfm-online.de

Anreise

Von Bonn Hauptbahnhof:

Mit den U-Bahn-Linien 13, 63 oder 66 (beide Richtung Bad Godesberg) oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit ca. 8 Minuten,
Frequenz: ca. alle 10 Minuten

Von Bahnhof Bonn/Siegburg:

Mit der Straßenbahn/U-Bahn-Linie 66 (Richtung Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit: ca. 33 Minuten,
Frequenz: alle 20 Minuten
(gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

Von Flughafen Köln/Bonn:

Mit dem Schnellbus 620 von Terminal bis Bonn Hbf (Busterminal), dort umsteigen in die U-Bahn-Linien 13, 63, oder 66 (s. oben)
Fahrzeit ca. 44 Minuten,
Frequenz: Schnellbus alle 20 bzw. 30 Minuten

Weitere Hinweise,

insbesondere zur Anreise mit dem eigenen PKW und zu den Parkmöglichkeiten in der Umgebung des Hauses der Geschichte, unter www.hdg.de.

Veranstalter

Verein für Medieninformation und Mediendokumentation e.V. (vfm)

Der vfm wurde 1997 von der berufsständischen Vereinigung der Presse- und Rundfunkarchivare im Verein deutscher Archivare (Fachgruppe 7) als Verein Fortbildung Medienarchivare/-dokumentare gegründet. Er trägt mit seinen Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf dieser Berufsgruppe Rechnung.
Vorsitz: Hans-Gerhard Stülb,
Norddeutscher Rundfunk

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger (VSZV) und dem Deutschen Journalistenverband (DJV) in Baden-Württemberg gegründete Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter überbetrieblicher Aus- und Weiterbildungsseminare für Volontäre, Redakteure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Haupt

Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich.
Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn kostenfrei; danach werden 75% der Gebührensumme fällig.

Teilnahmegebühr

580,- EUR

Weitere Informationen

www.vfm-online.de

FORTBILDUNGSSEMINARE FÜR MEDIENARCHIVARE UND MEDIENDOKUMENTARE

Dokumentation und Archivierung von Web-Content

12. – 14. November 2013
Haus der Geschichte, Bonn

Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare

„Dokumentation und Archivierung von Web-Content“

In den vergangenen Jahren hat die Verbreitung und Vermarktung von Informationen über das World Wide Web für alle Medienunternehmen entscheidend an Bedeutung gewonnen. Diese Entwicklung betrifft die Medienarchive in zweifacher Hinsicht. Auf der einen Seite wird die fachlich qualifizierte Dokumentation und Verwaltung von Web-Content immer mehr zu einer neuen Aufgabe für die Archiv- und Dokumentationsbereiche, auf der anderen Seite sind die Medienarchive auch zunehmend als Zulieferer für die Web-Auftritte der Unternehmen gefragt.

Bislang verläuft diese Entwicklung in den einzelnen Medienunternehmen jedoch höchst unterschiedlich. Die künftige Rolle der Medienarchive in der Zusammenarbeit mit den Online-Redaktionen wird sich erst allmählich klarer herauskristalisieren. Einheitliche fachliche Standards für die Archivierung und die Dokumentation von Web-Content in Medienunternehmen sind erst noch sukzessive zu entwickeln. Einige Nationalbibliotheken und staatliche Archive, Parteien und Parlamente sind auf diesem Wege schon deutlich weiter vorangeschritten.

Dieses Seminar will einen Überblick über interessante Projekte und Anwendungen im In- und Ausland vermitteln, es will aber insbesondere Denkanstöße für die weitere Arbeit auf diesem Gebiet geben. Die Anforderungen der Online-Abteilungen an die Medienarchive werden thematisiert, Lösungsansätze zu einer sachgerechten Erschließung des Online-Contents vorgestellt, beispielhafte Lösungen sowohl aus den Medien als auch aus verwandten Bereichen präsentiert und die juristischen Implikationen der Archivierung von Web-Content und der Wiederverwendung archivierter Texte und Aufnahmen im Web dargestellt.

Zum Abschluss des Seminars können Probleme aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer im Rahmen eines Offenen Forums diskutiert werden.

Dienstag, 12. November

- Vormittags Anreise der Teilnehmer
- 13.00 – 14.00 Begrüßung und Vorstellung
- 14.00 – 15.30 **Archivierung von Web-Content. Ein Überblick über aktuelle Projekte des In- und Auslands**
Referentin: **Mag. Michaela Mayr, Österreichische Nationalbibliothek.**
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause im Museumscafé
- 16.00 – 17.30 **Archivierung von Web-Content und Verwendung von Archivmaterial im Web aus juristischer Sicht**
Referent: **Peter Wiechmann, Südwestrundfunk**

Offenes Abendprogramm:

- 19.00 Gemütliches Beisammensein im Restaurant Südhaus, Friedensplatz 10

Mittwoch, 13. November

- 09.15 – 10.45 **Trimediale Archivierung in der Deutschen Welle**
Referenten: **Michael Hafner und Ingo Daniels, Deutsche Welle**
- 10.45 – 11.15 Pause
- 11.15 – 12.45 **Archivierung der Online-Angebote der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der ARD**
Referent: **Dr. Robert Fischer, Südwestrundfunk**
- 12.45 – 13.45 Mittagspause im Museumscafé
- 13.45 – 15.15 **Dynamische Web-Content Archivierung**
Referent: **Claudio Dionisio, Netzmedien AG / Best of Swiss Web Association**
- 15.15 – 15.45 Pause
- 15.45 – 17.15 **Archivierung von Webpräsenzen: Der AWW-Arbeitskreis zur Webarchivierung und das Projekt der politischen Stiftungen**
Referent: **Rudolf Schmitz, Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung**

Offenes Abendprogramm:

- 17.30 – 18.45 Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung im Haus der Geschichte

Donnerstag, 14. November

- 09.30 – 11.00 **Sammlung und Archivierung von Netzpublikationen durch die Deutsche Nationalbibliothek**
Referent: **Martin Cremer, Deutsche Nationalbibliothek**
- 11.00 – 11.30 Pause
- 11.30 – 13.00 **Offenes Forum: Dokumentation und Archivierung von Web-Content**
Moderator: **Klaus Petersen, Unternehmensberatung Klaus Petersen**
- 13.00 – 13.45 Imbiss im Museumscafé
- 13.45 – 15:15 **Auswertung der Ergebnisse des Offenen Forums**
Moderator: **Klaus Petersen**
- 15.15 – 15.30 Pause
- 15.30 – 16.00 **Abschlussdiskussion und Seminarbewertung**

Seminarleitung: **Felix Kresing-Wulf, vfm**